

Bericht	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 000 - Büro OB
	Bearbeiter/in	Michael Telian
	Telefon (0202)	563 - 6815
	Fax (0202)	563 - 8020
	E-Mail	michael.telian@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.02.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0127/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.02.2019	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entgegennahme o. B.
Bericht: Aktueller Stand Langer Tisch 2019		

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt die sich aus aktuellen Entwicklungen ergebende Notwendigkeit der Änderung der Konzeption zur Durchführung des Stadtfestes „Langer Tisch“ zur Kenntnis.

Unterschrift

Mucke

Begründung

Das Stadtfest „Langer Tisch“ findet in diesem Jahr anlässlich des 90. Stadtgeburtstags am 29. Juni 2019 statt.

Über die grundsätzliche Konzeption ist der Ausschuss bereits unterrichtet worden.

Aktuell ergibt sich die Notwendigkeit, eine Modifizierung der Konzeption vorzunehmen. Samstag, 29. Juni 2019, ist ein „normaler Verkaufssamstag“ mit dem üblichen Geschäftsbetrieb und dem damit verbundenem Verkehrsaufkommen, insbesondere in der Elberfelder Innenstadt. Da nach jetzigem Kenntnisstand nicht sicher ist, dass der Schwebebahnbetrieb zum Stadtfest wieder in Betrieb genommen wird, ergeben sich auch

dadurch neue Herausforderungen.

Bisher war vorgesehen, die Strecke beginnend vom Cinemaxx bis zum Opernhaus für das Stadtfest zu nutzen und für den öffentlichen Verkehr zu sperren. Dies bedeutet in der o.a. Konstellation jedoch erhebliche Probleme.

Das Nadelöhr ist der Knotenpunkt Brausenwerth / Döppersberg. Hier muss der gesamte Verkehr, in Fahrtrichtung Osten umgeleitet werden, weil danach kein Kreuzungsbereich bis zum Beginn des Langen Tisches mehr zur Verfügung steht. Betroffen davon ist auch der Schwebbahnersatzverkehr.

Deshalb wird vorgeschlagen, die Veranstaltungsfläche für den Langen Tisch auf den Bereich vom Haspel bis zum Opernhaus zu reduzieren.

Damit werden dann Ausweich- / Parallelstrecken über die Bendahler Straße sowie die Wittensteinstraße geschaffen und die Verkehre insgesamt entzerrt.

Diese Verkürzung des Langen Tisches von ca. 300 Meter ist auch konzeptionell vertretbar. Bei den vergangenen Stadtfesten fanden in diesem Bereich gegenüber der übrigen Veranstaltungsfläche - nämlich in dem Historischen Teil der B7- nur wenige Aktivitäten statt. Die Wuppertal Marketing GmbH wird gemeinsam mit der eingesetzten Projektgruppe die Veranstaltung auf dieser Grundlage weiter vorbereiten.

Der Ausschuss wird zu seiner nächsten Sitzung erneut über den weiteren Planungsstand informiert.